

Schw. Ztg. v. 29.01.2008

Paten schenken 850 Mädchen eine Zukunft



SALEM (sz) - „St. Mary's Convent“ heißt der Neubau der Grundschule, der am 14. Januar in Matara im Süden Sri Lankas eingeweiht wurde. Bald werden hier rund 850 Mädchen unterrichtet. Sieben Mitglieder des Hikkaduwa Vereins haben an der Feier teilgenommen. Finanziell unterstützt hat der Verein die Schule mit rund 157 000 Euro.

Mit der Summe von 157 000 Euro habe der Hikkaduwa Verein mehr als ein Drittel der Baukosten finanzieren können, wird berichtet. In Anerkennung der Finanzhilfe durch den Verein wurde der Hauptflügel der Schule „Salem Floor“ und die Zufahrtstraße „Salem Road“ benannt.

Nach zweijähriger Bauzeit ist die neue Schule mit 23 Klassenräumen architektonisch und baulich gut gelungen, heißt es weiter. Sie unterscheidet

sich sehr positiv von anderen Neubauten, die nach dem Tsunami im Jahr 2004 entstanden seien, berichtet der Verein. Dies möchte der Hikkaduwa Verein zum Anlass nehmen, noch einmal seinen über 800 privaten und öffentlichen Spendern zu danken, ohne die das Engagement in Sri Lanka nicht möglich gewesen wäre. Nach eigener Anschauung während der Einweihungsfeier könne der Verein mit „Recht und mit Stolz darauf verweisen, dass die Spendenmittel sehr wirkungsvoll eingesetzt wurden.“ Bei der Feier haben die Vereinsmitglieder allen Kindern Baseball-Mützen übergeben, die mit Salem-Logo, dem Vereinslogo und dem Schriftzug „St. Mary's Convent“ bestickt waren.

Die Zahl der vom Hikkaduwa Verein vermittelten Patenschaften ist auf 168 gestiegen. Während der Sri-Lanka-Reise wurden mehr als 60 Pa-

tenkinder – teilweise zu Hause – besucht. Dabei konnten sich die Vereinsmitglieder überzeugen, dass alle Kinder in bedürftigen Familien leben und, um eine gute Schulausbildung zu bekommen, auf fremde Hilfe angewiesen sind.

Für viele Kinder werden weiterhin Paten gesucht. In Zusammenarbeit mit dem Verein „Bridge of Hope“ aus Brackenheim hat der Verein außerdem in der Jayanthi-Schule in Hikkaduwa eine Anlage installiert, die die Schulglocke ersetzt zudem intensiv für einen anschaulichen Englischunterricht genutzt wird.



In der nächsten Mitgliederversammlung am Freitag, 7. März, wird der Verein ausführlich über die Reise und die Sri-Lanka-Aktivitäten berichten.

Salem goes Sri Lanka: Die Mädchen der Grundschule „St. Mary's Convent“ freuen sich über die schicken Mützen, die Mitglieder des Hikkaduwa Vereins zur Einweihung des Neubaus mitgebracht haben. Foto: pr